

PROTOKOLL

der 95. Generalversammlung des JardinSuisse Ostschweiz vom Donnerstag, 23. Februar 2012, 14.30 Uhr, Hotel Wolfensberg, Degersheim

Anwesend	95 Mitglieder und Gäste davon 35 stimmberechtigte Mitglieder
Entschuldigt	diverse Gäste und Mitglieder
Vorsitz	Präsident Martin Frick
Sekretariat	Manuela Eberle Blaser
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Wahl der Stimmenzähler3. Protokoll der Generalversammlung vom 24. Februar 20114. Jahresberichte<ol style="list-style-type: none">4.1 Fachsektion Friedhof4.2 Fachsektion Landschaft4.3 Berufsbildungskommission5. Jahresrechnung 20116. Bericht der Revisoren7. Budget 20128. Wahlen<ol style="list-style-type: none">8.1 Vorstand8.2 Präsident8.3 Revisoren8.4 Ersatzrevisor9. Ehrung / Verdankung10. Mitglieder mutationen11. Anträge der Mitglieder12. Akquisition Lernende / Vorstellung Konzept13. Vorstellung Homepage Gärtner Ostschweiz14. Jubiläum 100 Jahre JardinSuisse Ostschweiz / Vorstellung Konzept15. Diverses / Allgemeine Umfrage<ol style="list-style-type: none">15.1 Infos JardinSuisse durch Olivier Mark, ZV-Präsident15.2 Verbandsanlass 201215.3 Generalversammlung 2013

Beim Eingang wird den ordentlichen Mitgliedern eine nummerierte Stimmkarte abgegeben. Es sind 35 stimmberechtigte Personen anwesend; das absolute Mehr beträgt 18 Stimmen.

Traktandum 1: Begrüssung

Präsident Martin Frick begrüsst die Mitglieder und Gäste zur 95. Generalversammlung JardinSuisse Ostschweiz. Einen speziellen Gruss entbietet der Präsident an die anwesenden Ehren- und Freimitglieder, an die Gäste, alle Mitglieder und alle, die zum ersten Mal an der Generalversammlung teilnehmen. Er dankt den Vertretern der Presse im Voraus für eine objektive Berichterstattung. Als Beauftragte von JardinSuisse Ostschweiz übernimmt Caroline Zollinger die Berichterstattung der Generalversammlung. Aus der Reihe der Gäste begrüsst der Präsident speziell: die Ehrenmitglieder Ueli Felix, Ernst Gähler und Balz Wiederkehr; Käthi Lienhard, Gemeinderätin von Degersheim; Olivier Mark, Zentralpräsident JardinSuisse; Norbert Schaniel, Präsident JardinGrischun, Mitglied des Zentralvorstandes JardinSuisse; Beat Suter, Präsident JardinSuisse Thurgau; Madeleine Brandes, Ausbildungsberaterin Gärtner, Amt für Berufsbildung, St.Gallen; Felix Keller, Geschäftsführer der Geschäftsstelle der Gewerbeverbände St.Gallen; Philipp Müller, Abteilungsleiter Grüne Berufe, BZ Rorschach Rheintal; Christian Roth, Chefexperte Gärtner Garten- und Landschaftsbau; Christian Hänni, Stv. Chefexperte Gärtner Garten- und Landschaftsbau; Pascal Keller, Chefexperte Gärtner Zierpflanzen; sowie alle Mitglieder und Vertreter der Partnermitglieder.

Der Vorsitzende bedankt sich herzlich bei den Partnermitgliedern, für die grosszügige Unterstützung der Generalversammlung. Einen speziellen Dank richtet er an die Gemeinde Degersheim für die Übernahme des Kaffees.

Der Präsident hält ausdrücklich fest, dass bei den nachfolgenden Abstimmungen nur die ordentlichen Mitglieder und die Ehrenmitglieder stimmberechtigt sind.

Der Vorsitzende erklärt die Generalversammlung als eröffnet.

Der Präsident übergibt das Wort an Käthi Lienhard, Gemeinderätin Degersheim, welche die Gemeinde Degersheim in sympathischer Weise vorstellt.

Traktandum 2: Wahl der Stimmzähler

Vorgeschlagen und gewählt werden: Patrick Enz, Christian Hänni und Walter Bürgin.

Traktandum 3: Protokoll der Generalversammlung vom 24. Februar 2011

Beschluss

Das den Mitgliedern mit den Versammlungsunterlagen zugestellte Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin Manuela Eberle Blaser verdankt.

Traktandum 4: Jahresberichte

4.1 Fachsektion Friedhof

Der Bericht von Niklaus Engesser liegt dem Originalprotokoll bei. Der Bericht wird unter bester Verdankung der intensiven und umsichtigen Arbeit des Obmanns genehmigt.

4.2 Fachsektion Landschaft

Der Bericht von Guido Bischofberger, der dem Originalprotokoll beiliegt, wird diskussionslos und unter bester Verdankung der umsichtigen und intensiven Arbeit des Obmanns genehmigt.

4.3 Berufsbildungskommission

Die Versammlung nimmt zustimmend und unter bester Verdankung vom Bericht von Christian Müller Kenntnis. Der Bericht liegt dem Originalprotokoll bei.

Traktandum 5: Jahresrechnung 2011

Präsident Martin Frick bedankt sich bei den Mitgliedern für die Bezahlung der Mitgliederbeiträge. Er weist in seinen Erläuterungen zur Jahresrechnung darauf hin, dass diese mit einem Gewinn von Fr. 108.90 abschliesst.

Traktandum 6: Bericht der Revisoren

Thomas Gassner verliest den Bericht der Revisoren. Diese beantragen, die Rechnung 2011 zu genehmigen, der Geschäftsstelle Decharge zu erteilen, sowie dem Vorstand und vor allem dem Präsidenten für die geleistete Arbeit zu danken.

Beschluss

Die von den Revisoren unterbreiteten Anträge werden ohne Diskussion einstimmig gutgeheissen.

Traktandum 7: Budget 2012

Präsident Martin Frick erläutert aus dem aufliegenden Budget einige Positionen. Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Beschluss

Das Budget 2012 wird einstimmig in der vorliegenden Form genehmigt.

Traktandum 8: Wahlen

8.1 Vorstand

Für eine weitere Amtsperiode stellen sich zur Verfügung: Guido Bischofberger, Niklaus Engesser, Roger Gehrig, Christian Müller, Marco Schafflützel und Markus Wagner.

Aus der Versammlung werden keine weiteren Wahlvorschläge unterbreitet.

Beschluss

Guido Bischofberger, Niklaus Engesser, Roger Gehrig, Christian Müller, Marco Schafflützel und Markus Wagner werden einstimmig und mit Akklamation für eine weitere Amtsdauer als Vorstandsmitglieder gewählt.

8.2 Präsident

Präsident Martin Frick teilt mit, dass sich Christian Müller für eine Amtsdauer als Präsident zur Verfügung stellt. Er dankt ihm für seine bisherige grosse Arbeit als Berufsbildungsobmann und für seinen Einsatz für den JardinSuisse Ostschweiz als Vizepräsident.

Beschluss

Christian Müller wird einstimmig zum Präsidenten von JardinSuisse Ostschweiz gewählt.

Christian Müller bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und stellt sich kurz vor. Abschliessend bittet er die Mitglieder, sich bei Problemen direkt an ihn oder an den Vorstand zu wenden.

8.3 Revisoren

Präsident Martin Frick teilt mit, dass die beiden Revisoren Kurt Fitzi und Thomas Gassner nicht mehr für das Amt des Revisors zur Verfügung stehen. Neu stellen sich Benno Jerg, Goldach und Pascal Rubin, Rorschacherberg, als Revisoren zur Verfügung.

Beschluss

Benno Jerg und Pascal Rubin werden einstimmig und mit Akklamation als Rechnungsrevisoren bestätigt.

8.4 Ersatzrevisor

Ebenfalls tritt Ueli Abderhalden von seinem Amt als Ersatzrevisor zurück. Als Ersatzrevisor stellt sich Martin Steger zur Verfügung.

Beschluss

Martin Steger wird einstimmig und mit Akklamation in seinem Amt bestätigt.

Präsident Martin Frick gratuliert zur erfolgreichen Wahl und wünscht allen Gewählten viel Befriedigung und Erfolg in der Ausübung ihres Amtes.

Traktandum 9: Ehrung / Verdankung

Präsident Martin Frick verdankt die langjährige Arbeit der Revisoren Kurt Fitzi und Thomas Gassner und überreicht ein Präsent und einen Blumenstrauss.

Christian Müller verdankt und würdigt auf humorvolle und sympathische Weise die Arbeit von Martin Frick, der während sechs Jahren den Vorstand präsidierte. Er überreicht ihm ein Präsent und einen Blumenstrauss und wünscht ihm für die freigewordene Zeit alles Gute.

Traktandum 10: Mitglieder Mutationen

Im Verbandsjahr 2011 sind folgende Mitglieder neu eingetreten:

- Gartengestaltung Andreas Jakob, Andreas Jakob, Mörschwil, 2011
- Blattstiel AG, Marco Bechtiger, Bazenheid, 2011
- Linder Garden GmbH, Thomas Linder, Walenstadt, 2011

Neue Freimitglieder:

- Bürgin Walter, Jonschwil – Übergabe Betrieb an Blattstiel AG, Bazenheid
- Ansorge Dieter, St.Gallen – Betriebsaufgabe

Austritte im Jahr 2011:

- Gärtnerei Ansorge, St.Gallen – Aufgabe der Gärtnerei
- Freimitglied Paul Thrier, APH Pelikan, Weesen – Verstorben
- Freimitglied Paul Lenz sen., Wattwil – Verstorben

Der Verband zählt per 31. Dezember 2011 187 Mitglieder.

Traktandum 11: Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

Traktandum 12: Akquisition Lernende / Vorstellung Konzept

Martin Frick informiert zum neu erarbeiteten Konzept für die Akquisition von Lernenden, welches durch Markus Wagner erstellt wurde. Das Hauptmerkmal des Konzeptes liegt auf Schulbesuchen durch den Vorstand und Mitglieder zur Vorstellung des Gärtnerberufes. Im laufenden Jahr wird ein Pilotprojekt gestartet. An der nächsten Generalversammlung wird das weitere Vorgehen vorgestellt.

Traktandum 13: Vorstellung Homepage Gärtner Ostschweiz

Marco Schafflützel stellt die geplante Homepage „Gärtner Ostschweiz“ vor und informiert über die Inhalte der Homepage. Die Homepage wurde in Zusammenarbeit mit 2sic, Buchs, erstellt. Interessierte Mitglieder haben die Möglichkeit, zu einem kostengünstigen Tarif, zusammen mit 2sic, eine eigene Homepage zu unterhalten. Weiter teilt er mit, dass neu die Facebookseite „Traumberuf Gärtner“ aufgeschaltet wurde. Er ruft zur aktiven Teilnahme bei beiden Medien auf.

Traktandum 14: Jubiläum 100 Jahre JardinSuisse Ostschweiz / Vorstellung Konzept

Der Präsident teilt mit, dass in den Jahren 2012 oder 2013 das OK für die Jubiläumsfeier 2017 gegründet wird. Die einzelnen Ressorts wie Präsident, Aktuar, Werbung, Sponsoring, Bauten, Pressezuständigkeit, etc. sind zu definieren und die Mitglieder dafür zu bestimmen.

Auftritte anlässlich des Jubiläums könnten an der Offa oder Olma stattfinden, ebenfalls wären regionale Messen möglich. Weiter könnte ein Tag der offenen Tür/Gartentür mit den Mitgliedern lanciert werden. Ein weiterer Vorschlag wäre der Verkauf einer „Jubiläumspflanze“ durch die Gärtnereien zu einem günstigen Preis.

Die Hauptveranstaltung könnte als Jubiläumsgeneralversammlung oder als separates Fest für die Mitglieder zusätzlich zur ordentlichen GV durchgeführt werden. Der Vorstand wird die nötigen Vorbereitungen treffen.

Traktandum 15: Diverses / Allgemeine Umfrage

15.1 Infos JardinSuisse durch Olivier Mark, ZV-Präsident

Olivier Mark, Präsident Zentralvorstand JardinSuisse, informiert zu den wichtigen Neuigkeiten.

Infos vom BZR Rorschach-Rheintal

Philipp Müller, Leiter Grüne Berufe, BZR Rorschach-Rheintal informiert zu den beschlossenen Massnahmen in der Schule und im Betrieb zur Früherfassung von schwachen Lernenden. Weiter berichtet er kurz über das Übergangsjahr 2012/2013 für Zusatzlernende aufgrund der neuen Bildungsverordnung, welche ab August 2012 Gültigkeit hat. Hier wird die Schule ein Zusatzangebot anbieten.

15.2 Verbandsanlass

Der Verbandsanlass 2012 findet am 14. April 2012 statt. Er wird wiederum gemeinsam mit den drei Sektionen JardinSuisse Ostschweiz, JardinSuisse Thurgau und JardinGrischun durchgeführt. Der Anlass wird durch die Sektion JardinGrischun organisiert. Der Anlass findet anlässlich den Regionalmeisterschaften in Chur statt und beinhaltet die Besichtigung der Arbeitsplätze an den Regionalmeisterschaften sowie die Führung im Fontanapark durch das Gartenbauamt Chur. In diesem Jahr findet der letzte gemeinsame Verbandsanlass statt. JardinSuisse Thurgau wird in Zukunft wieder einen eigenen Anlass durchführen.

15.3 Generalversammlung 2013

Die Generalversammlung 2013 findet am 28. Februar 2013 im Raum Rheintal statt.

Allgemeine Umfrage

Jakob Aerni, BZGS Custerhof, ausserordentliches Mitglied, äussert sich negativ zur Tatsache, dass ausserordentliche Mitglieder einen Beitrag von Fr. 150.00 zu bezahlen haben, sobald sie nicht mehr aktiv für den Gärtnerberuf tätig sind. Stattdessen spricht er sich dafür aus, dass ausserordentlichen Mitgliedern die Freimitgliedschaft zugesprochen wird. Präsident Martin Frick verspricht, das Thema im Vorstand nochmals zu diskutieren.

Abschliessend dankt Präsident Martin Frick den Partnermitgliedern und der Gemeinde Degersheim für ihre grosszügige Unterstützung und lädt zur Degustation mit Markus Eberl, Savary Weine mit Apéro und anschliessendem Abendessen ein.

Schluss der Versammlung: 17.15 Uhr

St.Gallen, 28. Februar 2012

Protokollführerin

Manuela Eberle Blaser